

BUCHSI Zytig

Berner Volkszeitung 162. Jahrgang

die Mobiliar

mobilier.ch/herzogenbuchsee

Liebe Mobiliar...

IG Fasnacht Herzogenbuchsee

Buchsi Fasnacht lebt weiter

Rund 30 interessierte Personen sind zum öffentlichen Diskussionsabend zum Thema «Buchsi Fasnacht – wie weiter?» erschienen und haben ihre Bereitschaft erklärt, sich für das Weiterbestehen der Fasnachts-Tradition in Herzogenbuchsee einzusetzen.

Die «neue» IG Fasnacht

Unter dem Präsidium von Simon Durrer wirken künftig folgende Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge) in der IG Fasnacht Herzogenbuchsee mit: Joel Bur (Kommunikation/PR), Yannik Durrer (Vizepräsident/Fasnachts-Zytig Gaggalari), René Gerber (Kindermaskenball / Maskenball), Rosmarie Grossenbacher (Betreuung Guggenmusik), Michael Häusli, bisher (Finanzen/Sponsoring), Raphael Iseli (Umzug), Samuel Schaad (Koordination Gaggalari-Figur), Nadine von Arx (Fasnachts-Beizen), Nora Zürcher (Sekretariat).

Erfreulicherweise haben sich auch genügend Fasnächtler für die Übernahme einer Funktion im koordinierenden Gremium «IG Fasnacht Herzogenbuchsee» zur Verfügung gestellt, darunter gleich mehrere Mitglieder der vor zwei Jahren neu gegründeten Buchser Fasnachts-Clique «Chäs-Chappe-Chlepfen». Die zurücktretenden, bisherigen IG-Mitglieder haben sich zudem bereit erklärt, beratend weiterhin mitzuwirken, falls dies gewünscht wird. Anfang Juli hat die entsprechende Aktenübergabe stattgefunden.

Aus zeitlichen Gründen wurde an der Zusammenkunft in einem vereinfachten Verfahren auch das Motto für die Buchsi-Fasnacht 2020 festgelegt. Es lautet:

«Rock'sch scho – oder hock'sch no?» und wurde direkt an den Langenthaler Plaketten-Spezialisten Rolf Uhlmann zur Sujet-Gestaltung weiter gegeben; nur so können Bestellung und Auslieferung der Plaketten für den 11.11. sichergestellt werden.

Am Anlass anwesend war auch Hansruedi Bähler als zuständiger Gemeinderat, der sich über den positiven Verlauf der Diskussion erfreut zeigte und dafür besorgt sein wird, dass die bestehende Leistungsvereinbarung mit der IG Fasnacht mindestens im bisherigen Rahmen weitergeführt wird. Er dankte den bisherigen IG-Mitgliedern für ihre Arbeit und wünschte den neuen Verantwortlichen viel Spass beim Gestalten der künftigen Buchsi-Fasnacht. (mh)

Buchsi-Badi



Wiedereröffnung AquArena

Mit einem «Tag der offenen Badi-Tür» am 24./25. August wird das total sanierte und erweiterte Frei- und Hallenbad und «AquArena» offiziell wiedereröffnet. Ganz abgeschlossen sind die Arbeiten aber noch nicht. (buz / Bild: mwh)

Seiten 6/7

In dieser Ausgabe:

Buchsi



Seite 2

Buchsi

Prominenter Festredner an der Buchser Bundesfeier: Bundespräsident Ueli Maurer gibt sich die Ehre.

Seite 5

Region

Dank der Unterstützung der Mobiliar kann EBuxi künftig am Samstag gratis genutzt werden.

Seite 10

Sport

Hornusserfeste 2019: Bei der HG Oberönz-Niederönz ist alles bereit für den Grossanlass.

Seiten 14/15

Dies & Das

Kunstdenkmäler-Band: Das Standardwerk widmet sich Buchsis Bauten und Ortsbild.

Seite 19



ZUKUNFT SCHENKEN

näbeDra
GESCHENKE

Bernstrasse 14 • 3360 Herzogenbuchsee

«TAGE DER OFFENEN BADI-TÜR»

Samstag/Sonntag, 24./25. August 2019, 9.00–19.00 Uhr
Eintritt frei!



So sah das Frei- und Hallenbad vorher aus!

und jetzt?

Chömet cho luege!

Alle sind herzlich eingeladen, unsere erneuerte und ausgebaute Bade- und Wellnessanlage auf einem ausgeschilderten Rundgang zu besichtigen!

An beiden Tagen gibt es ein interessantes **Rahmenprogramm**:

- Vorführung Synchronschwimmen – Schwimmklub Solothurn
- Rettungs-Demonstration – Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft Sektion Oberaargau
- Schnupperkurse/Infostand Schwimmen/AquaFit
- Informationen zum neuen Wassersport- und Wellnessangebot
- Spiel und Spass für Kinder und Jugendliche – Jugendhuus Herzogenbuchsee
- Bademodenschau
und vieles mehr (man kann auch einfach baden) ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AquArena Sport + Wellness AG

Für Speis und Trank sorgt unser neues Badi-Restaurant!

Das **Detailprogramm** finden Sie **ab dem 7. August** auf www.aquarena-ag.ch

AquArenA Sport+ Wellness AG, Herzogenbuchsee

Einweihungsfeier/Tag der offenen Tür

Mit der Einweihungsfeier für geladene Gäste vom Freitag, 9. August, und mit den «Tagen der offenen Badi-Tür» vom 24./25. August wird das total sanierte und erweiterte Frei- und Hallenbad «AquArenA» offiziell wiedereröffnet. Ganz abgeschlossen sind die Arbeiten aber noch nicht.

«Da unsere Anlage während der Um- und Ausbauphase weitestgehend im Betrieb war, haben wir uns entschieden, mit der Eröffnungsfeier und der Freigabe der Anlage nicht bis zum Abschluss aller Arbeiten zu warten» – so die erklärende Aussage von AquArenA-Verwaltungsratspräsident Hans Zimmermann zu den bevorstehenden Feierlichkeiten. Es sei immer die klare Absicht der Verantwortlichen gewesen, diejenigen Anlageteile, welche saniert oder neu gebaut wurden, sofort nach der Fertigstellung den Badegästen zur Benutzung zur Verfügung zu stellen. Nachdem nun ab August die ersten «neuen» Bereiche benutzt werden können, sei der Zeitpunkt gekommen, die (Wieder-)Eröffnung des



Fünf Wochen vor der AquArenA-Wiedereröffnung erkennt man, wie die Südfassade dereinst aussehen wird. Derweil wird im Innern aber noch eifrig gebaut (Bild unten). Auch nach der Eröffnung werden die Arbeiten noch nicht ganz abgeschlossen sein. (Bilder: mwh)



Frei- und Hallenbades Herzogenbuchsee zu feiern. «Generelle Projekt-Zielsetzung war und ist es, bis spätestens Ende Sommersaison (Mitte September 2019) wieder einen geordneten Hallenbadbetrieb zu ermöglichen», so Hans Zimmermann.

Der Star ist die neue Anlage

Als Grundidee zur Eröffnungsfeier bzw. zu den «Tagen der offenen Badi-Tür» werden nicht die Feierlichkeiten als solche, sondern das erneuerte und er-

weiterte Frei- und Hallenbad in den Mittelpunkt des Geschehens gestellt. Es ist das Ziel, möglichst viele Leute in die Badi zu locken und sie «gluschtig» zu machen auf das, was zukünftig in der neuen Anlage angeboten wird. Selbstverständlich gibt es ein Rahmenprogramm (siehe dazu das entsprechende Inserat), aber das ist nicht Selbstzweck, sondern soll die Besichtigung ergänzen und die Leute dazu animieren, noch etwas länger in der Buchsi-Badi zu verweilen. (pd/buz)

Viel Neues

Nach der intensiven Um- und Ausbauphase der letzten Monate werden folgende neu erstellten oder teilweise erneuerten Anlageteile den Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung stehen:

Empfang/Restaurant

- Kombierter Eingang für Frei- und Hallenbad (Kasse/Empfang/Information)
- Selbstbedienungs-Restaurant mit Aussen- und Innenterrasse inklusive Kücheninfrastruktur

Schwimmhalle

- Neue Garderoben mit Wechselkabinen
- Einbau einer fünften Schwimmbahn

- Neues Nichtschwimmerbecken mit Hubboden (u. a. für Kurse)
- Erweiterung des Kleinkinderplanschbeckens
- Neue Liegeflächen
- Gedeckter Zugang zum Warmwasserbecken, das seitlich angebaut ist

Warmwasser und Wellness

- Warmwasser-Aussenbecken mit Massagedüsen und Sprudelliegen (auch geeignet für Spezialkurse)
- Neuer Wellnessbereich im 1. Stock mit Bio-Sauna, finnischer Sauna, Dampfbad, Kneippbecken, Erlebnisduschen, Ruheräumen etc.

Die alte, geschlechtergetrennte Sauna wird sanft renoviert.

- Zwei Räume für Physiotherapie/Massage (zur Vermietung an Dritte)

Technische Anlagen / Infrastruktur

- Erneuerung der gesamten technischen Infrastruktur (Badwassertechnik, Elektro-, Sanitär- und Lüftungsanlagen)
- Bauliche Sanierungen, insbesondere Wärmedämmung
- Energieoptimierung: Solaranlage für Warmwassererzeugung, Bau einer Trafostation, Ausbau Anschluss Wärmeverbund (Holzschnitzelheizung).

AquArenA-Aktien: Jetzt zeichnen

Seit Anfang Juni läuft die zweite Phase der Aktienkapitalerhöhung der AquArenA Sport + Wellness AG. Ziel ist die weitere Generierung von Eigenkapital, was die Finanzierung für die neue Anlage optimieren hilft. Mit einer Aktienzeichnung – Namensaktien von 500 Franken werden zum Nennwert ausgegeben – kann jedermann/jedefrau seine Verbundenheit mit der Buchsi Badi direkt zum Ausdruck bringen und zudem die grossartige Freiwilligenarbeit, die im Bauprojekt geleistet wird, gebührend honorieren. (buz)